

Koffer und Kisten für Afrika sind gepackt

Leipziger Mediziner vom Herzzentrum fliegen im Juli zum Hilfseinsatz nach Nairobi

Oberarzt Dr. Sergio Richter und Julia Fürstenhoff vom Herzzentrum Leipzig sind am Kofferpacken - im Juli geht es auf die Reise nach Nairobi, wo das Team vom Verein „Herzschrittmacher für Ostafrika“ mittellose Patienten operiert.

Nach 8 Stunden reiner Flugzeit von Leipzig über Frankfurt nach Nairobi stehen die Helfer aus Deutschland dann dort von morgens bis abends am Operationstisch und implantieren bedürftigen Kenianern Herzschrittmacher. Es sind Menschen jeden Alters, auch Kinder wie die kleine Joy (6), denen die beiden Ärzte Dr. Sergio



Dem kleinen Patienten aus Nairobi hat der deutsche Arzt durch die OP neues Leben geschenkt. Foto: Sergio Richter

Richter (37) aus Leipzig und Dr. Carsten Israel (42) aus Bielefeld zusammen mit Julia Fürstenhoff (32) als OP-Assistentin neue Lebensenergie schenken. Auch dem Massai-Jungen Messak

(8), dem die Helfer 2012 einen Schrittmacher eingesetzt haben. Seit sein Herz wieder im gesunden Takt schlägt, hat sich der aufgeweckte Junge in der Schule als Klassenbester rausge-

macht. Ohne den Verein wäre das wohl undenkbar. Denn so ein Herzschrittmacher koste- so Julia Fürstenhoff - 5.000 Dollar. Dazu der Aufwand für die OP - Geld, das die Patienten und ihre Familien dort nie aufbringen könnten. Also hilft das Vereins-Team, arbeitet kostenlos, nutzt dafür eigene Urlaubstage und finanziert Flug samt Aufenthalt selbst. Medizinisches Gerät und Material stammen aus Spenden, die sie hier sammeln. Wer helfen und spenden möchte - Kontakt: hilfe@herzschrittmacher-fuer-ostafrika.de. Mehr zum Verein unter www.wochenkurier.info, Leipzig. *mad*